

Volksstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Die „Volksstimme“ erscheint täglich abends (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) mit dem Datum des folgenden Tages. — Verantwortlicher Redakteur: Ernst Brandenburg, Magdeburg. — Verantwortlich für Inserate: Ernst Brandenburg, Magdeburg, Große Wälnitzstraße 3. — Fernsprechnummer: 1111. — Druck und Verlag von W. Baumbach & Co., Magdeburg, Große Wälnitzstraße 3. — Fernsprechnummer: 1111. — Für Inserate 1916, für die Redaktion 1916, für den Verlag und die Druckerei 1916. — Zeitungspreisliste Seite 416.

Bezugspreise: Vierteljährlich einschl. Zustellung 2,25 Mk., monatlich 80 Pf. Beim Abholen von der Erpedition und den Ausgabestellen vierteljährlich 2 Mk., monatlich 70 Pf. Bei den Postanstalten 2,25 Mk. ohne Bestellgeld. Einzelne Nummern 10 Pf. — In der 1. Klasse der Post: die 7-spaltige Postkarte 20 Pf., die 10-spaltige Postkarte 30 Pf., die 12-spaltige Postkarte 40 Pf., die 14-spaltige Postkarte 50 Pf. — Postfachnummer: Nr. 5256 Berlin. — Etwas Rabat kann verweigert werden, wenn nicht binnen 4 Wochen nach Empfang der Rechnung Zahlung erfolgt.

Nr. 133.

Magdeburg, Donnerstag den 8. Juni 1916.

27. Jahrgang.

Ritcheners Ende.

Es sind schwarze Tage für England angebrochen. Die heute Junisonne ist verdunkelt. Schrecken und Trauer ziehen durch englische Herzen. Der Krieg, den England gleichsam als Zuschauer oder doch nur als ungefährdeter Begleiter mitmachen wollte, nimmt einen andern Verlauf, wie die Herrschenden drüber ihn sich gedacht, bringt Enttäuschungen, die niemand für möglich gehalten, und zwingt zu Anstrengungen und Opfern, die unerhört sind in Albions Geschichte.

Der Tag an den Falklandsinseln, der 8. Dezember 1914, hat den einzigen Sieg rein englischer Waffen gebracht. Er war auch für die Engländer nicht erhehend, denn er war selbstverständlich. Vorher und nachher hat es nur englische Schlappen und Niederlagen gegeben. Zu Lande wie zur See. Die englischen Heere wurden auf Frankreichs Boden geschlagen; die englische Dardanellenexpedition mußte verlustreich abgebrochen werden, die englische Salonikibesetzung kommt nicht von der Stelle, die englische Division, die Bagdad erobern sollte, mußte sich den Türken ergeben, und dann zu allem Überfluß an Leib und Enttäuschung noch die Niederlage in der ersten Seeschlacht des Krieges. Sie ist am tiefsten in das englische Gemüt und in die englischen Berechnungen gedrungen. Alles Vergangene wiegt jederleicht im Vergleich zu dem zentnerschweren Verlust an Achtung, Respekt und Prestige, den der Kampf vor dem Stagerak England gekostet hat und noch kosten wird. Das weiß jeder Engländer, und wer es nicht weiß, der fühlt es. Denn im Punkte der schrankenlosen Seeherrschaft ist jeder Engländer empfindlich.

Die Erörterungen über die Seeschlacht in der Nordsee füllen heute die englischen Blätter wie die Zeitungen aller Länder. Sie werden auch noch lange nicht verschwinden, denn die moralischen Wirkungen sind ungeheuerlich, sind revolutionär. Sie genügen vollaus, um alle englischen Hirne noch für Wochen zu beschäftigen.

Aber dabei soll es nicht einmal bleiben. Wie schwer auch die Seeniederlage wunden mag, es kommt schon eine neue Schreckenskunde, die für Stunden jenes niederdrückende Ergebnis des 31. Mai zurückdrängt. England hat seinen Oberfeldherrn verloren,

den Mann, zu dem fast die ganze Nation wie zu einem Herrgott emporsah, den Mann, dem die Organisation des Landkriegs bedingungslos und mit unbegrenztem Vertrauen überantwortet wurde, und von dem die Volksmassen den endlichen Sieg der englischen Waffen blind erhofften. Und er ist nicht etwa einer Krankheit erlegen, sondern ein Opfer des Krieges geworden, in dem er mit seiner stupenden Energie vom ersten Tage an tätig wurde. Nicht das Opfer einer Kugel oder Granate — an die Fronten ging Ritchener (sprich Ritschener) nicht — sondern das Opfer eines Torpedos, das ihn mitten in der Nacht auf einem Kriegsschiff aus dem Schlafe riß, und in die kühlen Fluten senkte.

Die englische Admiralität hat am 6. Juni von dem Ereignis mit der folgenden Note Kenntnis gegeben:

Der Oberkommandierende der großen Flotte meldet, er müsse zu seinem großen Bedauern berichten, daß das Kriegs-

schiff „Gampshire“, das sich mit Lord Ritchener und seinem Stabe an Bord auf dem Wege nach Russland befand, letzte Nacht westlich der Orkney-Inseln durch eine Mine oder vielleicht durch einen Torpedo versenkt wurde. Die See war sehr stürmisch, und obwohl sofort alle möglichen Schritte unternommen wurden, um rasche Hilfe zu leisten, verfiel, wie man fürchtet, wenig Hoffnung, daß irgend jemand mit dem Leben davongekommen ist.

Nach der Fassung der Mitteilung ist kein Zweifel mehr möglich, daß seit der Nacht zum 6. Juni der englische Kriegsminister und Oberbefehlshaber seinem Wirken entrisen ist, daß sein Körper auf dem Grunde des Meeres ruht, oder von den starken Strömungen um Schottlands Nordküste herum in die eisigen Fluten des Nordmeeres hineingetragen wird. Mit Ritchener die ganze, mehr als 800 Köpfe zählende Besatzung des Panzerkreuzers und die 22 Stabsoffiziere, die ihn außer Branten des Auswärtigen Amtes und des Finanzministeriums auf der Reise nach Russland begleiteten.

Die Fassung der Mitteilung läßt weiterhin keinen Zweifel darüber, daß der Verlust des Schiffes mit Passagieren und Besatzung auf den Torpedoschuß eines deutschen Unterseebootes

zurückzuführen ist. Das regierende England hat seit langem die Gewohnheit, seine Verluste durch den Unterseekrieg offiziell auf Minen zurückzuführen, trotzdem die Ministerien genau das Gegenteil wissen. Die Uckerung hat den Zweck, die englischen Leser von den Verlusten durch die deutschen Tauchboote abzulenken, und die Unruhe nicht noch zu steigern. Die Privatmeldungen folgen aber in diesem Falle nicht den offiziellen Winken. Londoner Zeitungen meldeten vielmehr offen, daß westlich der Orkneyinseln zwei deutsche Unterseeboote von Kriegsschiffen gesehen worden seien. Damit wird auch dem Publikum gegenüber zugestanden, daß der Panzerkreuzer „Gampshire“ (sprich Gampshire) der „deutschen Flotte“ zum Opfer gefallen ist, und mit ihm die wertvolle Besatzung. Das Torpedo muß in eine Munitionskammer gedrungen sein; nur dadurch wird es erklärlich, daß niemand hat gerettet werden können. Es ist auseinandergerissen worden, und wie ein Stein in die Tiefe gesunken.

Aus der

Reise nach Russland

wird nun nichts mehr. Die Russen greifen jetzt auf der ganzen, von den Oesterreichern und Ungarn besetzten Front an, das heißt auf einer Strecke von nicht weniger als 350 Kilometern. Damit erfüllt es Forderungen seiner Bundesgenossen. Aber das besagt nicht, daß die russische Regierung in allem und jedem mit seinen westlichen Alliierten Hand in Hand geht. Es sind schwere Mißstimmigkeiten aufgetaucht; nicht zuletzt auch finanzieller Natur. Außerdem nimmt der kleinasiatische Feldzug in den letzten Wochen nicht den Verlauf, den man sich in London gedacht hat. Zwar ist Persien in der Hauptsache vorübergehend unterworfen, aber die Verbindung mit den mesopotamischen Truppen Englands hat sich noch nicht — von einer Kosakenpatrouille abgesehen — herstellen lassen, und in Armenien geht's erst recht nicht vorwärts. Schließlich sind in Russland einfluss-

reiche Kreise am Werke, die England für die unbegrenzte Dauer des Krieges keine Vasallenfolge mehr leisten wollen, die nach einer Beendigung des schrecklichen Mordens Ausschau halten, in dem die herrschenden Schichten des Zarismus nichts mehr zu gewinnen, sondern bestenfalls vieles zu verlieren haben.

Dieses Chaos wollte Ritchener ordnen und schlichten. Er wollte den wandelnden Bundesgenossen aufs neue fest vor den Wagen des britischen Imperialismus spannen; sei es im äußersten Falle mit goldenen Strängen. Der ganze Plan ist jäh zerrissen worden. Die erste Nacht, die Ritchener auf dem Meere zur Fahrt um Norwegens Nordkap herum nach Archangelsk verbrachte, barg seine feine Todesstunde. Rückelnd mußte er für sein Vaterland das Letzte geben: sein Leben. England muß an seiner Statt einen andern Sendboten seiner Interessen schicken. Aber es hat keinen, der so viel Ruf und so großen Respekt genießt, wie er Ritchener entgegengebracht wurde. Aus abergläubische Gemüter — sie wachsen zahlreich und gedeihen üppig auf russischer Erde — werden in dem Ende des Vertreters Britanniens ein böses Omen erblickt.

Ganz England aber trauert um den Mann, dem seine herrschenden Klassen unendlich viel Dank schuldig sind. Er hat das britische Imperium fest gemauert, wo immer es zu wanken und zu bröckeln begann. Mit einer Energie, die meistens an Brutalität grenzte, oft mit ihr identisch war, aber auch mit einem verblüffenden Organisationsgeschick. Ritchener hat

die wertvollsten englischen Kolonien

fest mit dem Mutterland verbunden, hat Indien aufs neue unterworfen, hat Ägypten in straffe Abhängigkeit gebracht, hat den Sudan erobert und den Franzosen die jahrelang bitter empfundene Schmach von Fachoda bereitet. Er hat den Burenkrieg gewonnen, das ganze Südafrika dem britischen Imperium einverleibt und er hat seit Beginn des Weltkrieges als Kriegsminister die Landmacht Englands organisiert, bis er schließlich bei der allgemeinen Wehrpflicht anlangte. Die Ritchener-Armeeen sind tausendfach in den zweiundzwanzig Monaten des Weltkrieges erwähnt worden. Sie standen nicht etwa nur auf dem Papier; was an Ritchener lag, geschah, um sie auf die Beine und in die Schützengräben zu bringen. Sie haben zwar noch keinen Sieg für England erwirkt, aber sie waren bestimmt, in der Zukunft zu tun, was ihnen in der Vergangenheit nicht gelungen. Denn der stählerne Ritchener rechnete mit einer fünf- bis sechsjährigen Dauer des furchtbaren europäischen Mordens, und seine Nerven hätten diese Belastung ertragen.

Nun klopft das Herz nicht mehr, das keine Varnherzigkeit kannte. Nun ist das Leben des kleinen Leutnants erloschen, der als Zwanzigjähriger den 70er Krieg auf französischer Seite mitmachte und der sich dann auf der militärischen Stufenleiter seines Heimatlandes bis zur obersten Sprosse emporarbeitete. Er war der Führende der Führenden, der Energischste der Energischen, und er hatte ein großes Organisations-talent, das unter seinen Landsleuten selten zu finden ist. England kann ihn nicht ersetzen. —

Kampf um den Frieden.

Durch das Eingreifen des Reichskanzlers ist die dritte Lesung des Reichshaushaltsgesetzes zu einem wichtigen Ereignis geworden, das die Presse mit lebhaften Kommentaren begleitet. Die Art dieser Kommentare sowie die Reichstagsdebatte vom Dienstag zeigt, daß man allgemein die Stellung des Reichskanzlers als gefestigt betrachtet. Die Opposition gegen seine auswärtige Politik befindet sich — wenigstens scheinbar und augenblicklich — auf der ganzen Linie im Rückzug: man tut erstaunt darüber, daß sich Herr von Bethmann über ein paar Flugblätter so aufgeregt gebärdete, tut, als wüßte man nicht, wer gemeint war, und benimmt sich bei höflicher Betonung vorhandener Meinungsverschiedenheiten höchst maßvoll. So Wasserfall, so Westphal, so die „Kreuzzeitung“, die „Deutsche Tageszeitung“ usw.

Die Schwierigkeiten, die der auswärtigen Politik des Reichskanzlers im Wege stehen, sind damit zwar nicht beseitigt, aber doch wesentlich erleichtert. Herr v. Bethmann kann seine Bestrebungen zur Wiederherstellung des Friedens fortsetzen, und er weiß sich dabei von der ungeheuren Mehrheit des deutschen Volkes gedeckt.

Er hat freilich gesagt und sagen müssen, zurzeit seien alle Friedensgespräche nichtig, deshalb nichtig, weil die Gegner des Reiches sie nicht fortzuführen wünschen. Aber sie werden in dem Augenblick wieder aufleben, in dem man sich

im gegnerischen Lager geneigt

zeigen wird, auf sie einzugehen. Als der Reichskanzler in seinem Gespräch mit dem amerikanischen Journalisten von

Wiegand einen Frieden auf Grund der Kriegslage vorschlug, sagte man in London mit absichtlichem Mißverstehen, der Kanzler verlange, daß sich England für besiegt erkläre. „England aber“, sagte Sir Grey, „ist nicht besiegt, und wird nicht besiegt werden.“ Das war vor der großen Seeschlacht vom Stagerak. Nach dieser Schlacht aber war es der Kanzler, der in seiner Rede vom Montag vor Ruhmredigkeit warnte und erklärte: „England ist noch nicht geschlagen, noch nicht besiegt!“ Er kann also mit seinem Vorschlag, der Frieden solle auf Grund der Kriegslage geschlossen werden, nicht gemeint haben, England müsse, wenn es Frieden wolle, sich für besiegt erklären.

Zu der französischen Kammer hat der Präsident Deschanel — die Protokolle liegen jetzt vor — es wirklich für „gotteslästerlich“ erklärt, wenn ein Franzose davon zuse-

Provinz und Umgegend.

Wahlkreis Oschersleben-Halberstadt-Wernigerode.

Halberstadt, 7. Juni. (Butter- und Fettabgabe.) Die...

(Baukäuflichkeit.) Im Mai sind fünf Baugenehmigungen...

(Fahrrad Diebstahl.) Ein Fahrrad, das auf kurze Zeit...

Wernigerode, 7. Juni. (Höchstpreise für Zucker.)...

(Ausweisstärke für Kartoffelhändler.) Händler...

(Zur Fleischversorgung.) Beim letzten Fleischverkauf...

(Endlich Höchstpreise für Eier!) Der Landrat gibt...

Wahlkreis Salze-Oschersleben.

Quedlinburg, 7. Juni. (Lebensmilde.) Am Dienstag...

Schönebeck, 7. Juni. (Stadtverordneten-Sitzung.)...

Einlagen noch keine Einbuße erlitten haben. Von der...

(Der Volksverein) hält am Donnerstag eine...

Thale, 7. Juni. (Gemeindevortretter-Sitzung.) In...

Wahlkreis Stendal-Osterburg.

Stendal, 7. Juni. (Freitod.) Die 20jährige H. B. von...

(Ein Amtsvorsteher verfallert Brotgetreide.)...

wenig angegeben haben. Wegen dieser Verfehlungen...

Tangerhütte, 7. Juni. (Ein Rittergutbesitzer, dem...

Wahlkreis Wolmirstedt-Neuhaldensleben.

Neuhaldensleben, 7. Juni. (Weniger Fleisch.) Der...

Wasserstände.

Table with columns: Ort, Datum, Wasserstand (über/unter Null), and Maß.

Selmar Dessauer

Magdeburg, Geschäftshaus „Weißer Schwan“

Herren- u. Kinder-Ausstattungs-Geschäft



Militär-Kriegs-Ausrüstungen

- Herren-Anzüge, Sport-Paletots, Knaben-Anzüge, Knaben-Anzüge, Mützen, Hüte, Krawatten, Wäsche

zu sehr mäßigen Preisen.

Besser und Besseren, deckt alle eure Einkäufe nur in den Geschäften, die in der „Volksstimme“ inserieren!

Advertisement for Schuh-Sport Flaum, Breiteweg 26, featuring illustrations of shoes and promotional text.

Advertisement for Das Dreimäderlhaus, featuring text about a theatrical production.

Siegfried Cohn

Weberei-Waren.

Breiteweg 58-60.

Damen-Strümpfe

Baumwolle schwarz und leder	Paar	75 _h
Musselin schwarz	Paar	85 _h
Flor schwarz	Paar	1.00
Mako schwarz und leder	Paar	1.10
Seidenflor Marke „Gerda“, m. verstärkter Hochferse	Paar	1.25
Seidenflor Marke „Erna“, mit verstärkter Hochferse	Paar	1.35

Kinder-Söckchen

mit Wollrand, Mako und Flor, leder und schwarz					mit Wollrand und Florrand, in hell- und dunkelfarbig						
Paar	90	85	80	75	70	Paar	85	80	75	70	65
	65	60	55	50	45 _h		60	55	50	45	40 _h

Damen-Handschuhe

Marke „Vielliebchen“

weiß, schwarz und farbig, reine Seide ohne Aufnaht	Paar	2.75
--	------	------

Damen-Handschuhe

halblang

mit und ohne Finger, schwarz, weiß und farbig	Paar	1.25	95	60	50 _h
---	------	------	----	----	-----------------

Damen-Handschuhe Zwirn, 2 Knopf, Paar 50_h	Damen-Handschuhe imitiert Leder, gelb, Paar 60_h	Damen-Handschuhe Zwirn, 2 Knopf, farbig, Paar 95_h
Damen-Handschuhe durchbrochen, weiß und farbig, Paar 1.25	Damen-Handschuhe reine Seide, durchbrochen, weiß, farbig und schwarz, Paar 1.95	Damen-Handschuhe reine Seide, ohne Aufnaht, weiß und farbig, Paar 2.00

Schlupfhosen

Baumwoll-Trikot in vielen Farben	1.35	Trikot mit Seidenglanz, in vielen Farben	1.75
Flor extra leicht, aparte	2.00	Kantseide in allen Farben	6.50

Kinder-Schwitzer

mit kurzen Ärmeln und Ausschnitt	1.45	95	85	68 _h
mit Schillerkragen und langen Ärmeln	1.95	1.60	1.25	

Kinder-Schwitzer

mit langen Ärmeln und Stehkragen	1.95	1.75	1.65	
Schwitzer-Anzüge mit kurzen Ärmeln und vier-eckigem Ausschnitt	2.40	2.25	2.10	1.95

Konfektionierte

Weißwaren

die große Mode!

Fichus und Schulterkragen

entzückende Neuheiten
:: in reicher Auswahl ::

Roll- und Stuart-Kragen

aparte Muster

3.25	2.75	2.25	1.50	1.25	1.10	95 _h
------	------	------	------	------	------	-----------------

Flache Kragen

sehr kleidsam

2.90	2.50	2.25	1.50	95 _h
------	------	------	------	-----------------

Teller-Kragen

große Auswahl

2.75	2.50	2.00	1.65	1.35	1.00	85 _h
------	------	------	------	------	------	-----------------

Damen-Westen

in Tüll und Batist, reizende Neuheiten

5.50	4.50	3.75	3.50	3.10	2.50	1.35
------	------	------	------	------	------	------

Kinder-Garnituren

entzückende Ausmusterung, in Ripps, Leinen, Mull und Batist

2.75	2.50	2.25	1.75	1.45	1.10	95	75 _h
------	------	------	------	------	------	----	-----------------

Rüschen

abgepaßt und meterweise, Riesensortiment

Schleier

abgepaßt und meterweise, große Auswahl

Seidene Bänder

für Schärpen und Haarschleifen, große Farbens-Auswahl

Untertailen

Untertailen Batist, mit Stehkragen und Ansatz	1.10
Untertailen mit Stickerel-Ein- und Ansatz und Banddurchzug	1.35
Untertailen mit Stickerel-Ein- und Ansatz	1.75
Untertailen Banddurchzug, reich mit Stickerel-Ein- und Ansatz	1.95
Untertailen mit breitem Stickerel-Ein- und Ansatz	2.25
Untertailen mit breitem Stickerel-Ein- und Ansatz u. Rücken-Garnitur	2.95
Unterblusen Batist und Mull, reich mit Valenciennespitzen und Einsatz	6.00
	4.50
	3.75
	2.95
	2.25

Weiße Unterröcke

Stickereirock mit Untervolant und breiter Stickerel	4.50
Stickereirock mit breitem Stickerel-Ansatz	4.95
Stickereirock mit breitem Stickerel-Ein- und Ansatz	6.00
Stickereirock mit gepufftem breitem Maßstickerel-Ansatz und Banddurchzug	7.50
Stickereirock mit Stickerel-Ein- und Ansatz, gute Qualität	8.00
Mullrock mit Mullstickerel und Valenciennespitze und -Einsatz	10.50

Garnitur Hemd und Hose mit reicher Spitzen-garnitur	8.25	Garnitur Hemd und Hose aus Hemdentuch, m. reichem Stickerel-Ein- und Ansatz	9.25
Garnitur Hemd und Hose aus Renforce, reich mit Stickerel-Ein- und Ansatz	11.75	Garnitur Hemd und Hose aus Batist, mit sehr breiter Stickerel und Banddurchzug	14.50

Büstenhalter glatt Körperstoff und durchbrochen	2.95	1.65	1.60
---	------	------	------

Büstenhalter Marke „Forma“, Baumwolltrikot	5.50	3.25
--	------	------

Korsetts

Korsett grau Drell mit Spitzengarnitur und guten Einlagen	2.75	Korsett prima Drell Langettengarnitur rostfreie Einlagen mit Haltern	4.50	Korsett aus Ia. hellgrau Drell mit eleganter Spitzengarnitur, extra starken Einlagen und Strumpfhaltern	5.75
Korsett gelb Körper Langettengarnitur mit Haltern	3.75	Korsett prima hellgebläuter Drell mit Spitzengarnitur und Strumpfhaltern	4.95	Korsett aus prima Drell mit eleganter Spitzengarnitur, in grau, mit Strumpfhaltern u. extra starken Einlagen	6.50

Wasch-Unterröcke

Waschrock dunkel gestreift, mit Bordüren-Ansatz	2.50
Waschrock grau Leinen, mit hohem plissiertem Ansatz	2.75
Waschrock kariert, mit hohem plissiertem Ansatz und Tresse garniert	3.50
Waschrock grau Leinen, mit hohem Stickerel-Ansatz	4.25
Waschrock gestreift, gute Qualität, mit hohem Ansatz und Säumchen-Garnitur	4.20
Waschrock Zephir in verschiedenen Farben, mit hohem angekräuseltem Ansatz und Säumchen-Garnitur	6.50

Seidene Unterröcke

in Taffet u. weicher Seide mit gekräuseltem Ansatz, in vielen Farben	10.75	in Taffet mit hohem Ansatz und kleinen Frisuren, in vielen Farben	17.75
--	-------	---	-------

Abg. Stücken (Soz.) die Notwendigkeit der Beschaffung von Mitteln zur Vervollständigung der Soldaten und ihrer Frauen, deren Maximum eine Art stillen Heldentums darstelle. Die Wahrung der Mannschaften bedürfe dringend einer Verbesserung. Auf der andern Seite könne man Ersparnisse erzielen. So habe man oft den Eindruck, daß gewisse Stellen nur geschaffen sind für Offiziere, für die man keine andre Verwendung habe. Die körperlichen Mißhandlungen im Heere scheinen abgenommen zu haben, aber sehr viel werde noch geklagt über Mißhandlungen geistlicher Art. So sei dem Sohne des Abgeordneten Wandert der Urlaub zum Besuch seiner schwerkranken, inzwischen gestorbenen Frau unter Hinweis darauf verweigert worden, daß er Sozialdemokrat sei. (Hört, hört! b. d. Soz.) Ueblicherweise sei auch die Verweigerung über mißliebige Soldaten. Zu verurteilen sei ferner das Verhalten des sächsischen Kriegsministers, der bei Beschwerden darauf bestche, den Namen des Beschwerdeführers zu erfahren. Bei der Beförderung werde ebenso wie früher vielfach nach der politischen Gesinnung gefragt. Die Mißbestrafen des Militärstrafgesetzbuchs ständen zu dem Rechtsbewußtsein des Volkes in scharfem Widerspruch. Wenn der Kriegsminister den vorgetragenen Wünschen nachkomme, würde er sich den Dank aller Soldaten verdienen. (Bravol b. d. Soz.)

Abg. Dr. Cohn (Nordhausen, Soz. Arb.-G.) weist gleichfalls darauf hin, daß die Mindeststrafen des Militärstrafgesetzbuchs viel zu hoch sind. Eine große Härte erblicke er in der Internierung sogenannter Engländer, die niemals England gesehen haben, sondern in Deutschland geboren sind, deren Eltern aber aus England stammen. Daß für die Erledigung von Reklamationen garnisondienstfähiger Leute die politische Gesinnung ausschlaggebend sei, ergebe sich aus den Fällen Breitscheid und Weinberg. (Hört, hört!) Man übe einen Gewissensdruck auf die Verzeite aus, damit sie sich den politischen Wünschen der militärischen Kommandostellen fügen. (Vizepräsident Dr. Dove rügt den Ausdruck.) Vorgesetzte, die Staatsbürger ihrer Freiheit berauben, machen sich einer schweren Handlung schuldig, die mit Zuchthaus bestraft wird. (Redner wird zur Ordnung gerufen.) Seine Partei halte es für ihre Pflicht, auch unter dem Kriegszustand gegen die Ueberpannung des militärischen Denkens, gegen den Militarismus mit allen seinen Auswüchsen zu kämpfen. (Bravol b. d. Soz. Arb.-G.)

Stellvertretender Kriegsminister v. Wandel stellt eine Untersuchung der von dem Redner angeführten Einzelfälle in Aussicht.

Ein Schlußantrag wird angenommen.

Beim Justizrat betont **Abg. Dittmann (Soz. Arb.-G.)** an der Hand der Schilderung des Falles der Witwe Hamn die Notwendigkeit einer Reform des Strafrechts, insbesondere des Wiedererwerbverfahrens.

Abg. Gaase (Soz. Arb.-G.) beantragt Verlegung und bezweifelt die Beschlußfähigkeit des Hauses. Das Haus ist beschlußunfähig. Nächste Sitzung Mittwoch 10 Uhr. Rest der heutigen Tagesordnung.



Flotte Türken
Hochfeine 2 Pfg. Zigarette
A. MECKSTEIN u. SÖHNE, DRESDEN
TRUSTFREI

Grösste Auswahl **Frühjahrs-Hüte** 20 zu vorteilhaften Preisen.



Umarbeitungen schnell u. billig.
Anton Funke
Breiteweg 95
Fernruf 1363
Mitglied d. Rabatt-Sparvereins.

Simbeer-Sirup ohne Glasche 1.50
Johannisbeer-Sirup à Liter 1.50
Kirsch-Sirup à Liter 1.50
Schiller, Gr. Mühlstr. 11, Bürgerhof, Neue Neustadt.

Der Verkauf von Konfektion

Blusen, Röcken, Kostümen, Mänteln, Blusenstragen etc. findet weiter nur Sonnabends in meinem Lokal, Ecke **Rotterdorter und Schöninger Straße**, statt, auch werden daselbst wie bisher in aller Weise an denselben Tagen sämtliche **Wahbestellungen** angenommen und gewissenhaft erledigt und sind dieselben dann auch an jedem andern Tage in der **Deliusstraße 19** abzuholen.

Ernst Lösche
Sudenburg
Manufaktur- und Modewaren.

Achtung! Folgendes ist von Achtung!

Der **Reichsdeutsche Obst- und Gemüsehändler-Verein (E. V.)**, Sitz in Magdeburg, hält am **Donnerstag den 8. Juni**, abends 8 1/2 Uhr, seine **erste ordentliche Vereinsitzung** im großen Saale der **Reichshalle**, Kaiserstraße, ab.

Im eignen Interesse eines jeden Geschäftsmanns, welcher mit in- und ausländischem Obst- und Gemüse handelt, liegt es, dem Verein als Mitglied beizutreten. In der am Donnerstag stattfindenden Sitzung wird der Wert der Mitgliedschaft näher bekanntgegeben. Am zahlreichen Besuch bittet **Der Vorstand**.

Vogelgesang.
Dente Donnerstag sowie jeden Sonntag
Konzert.
Beginn der Rosenblüte.

Zigarren, Zigaretten!

Um meinen Kundenkreis zu erweitern, biete ich hiermit mein großes Lager in **reell gearbeiteten Zigarren** tadellos in Brand und Geschmack, sowie in **Zigaretten** erster Firmen und Qualitäten an. Decken Sie Ihren Bedarf, ehe es zu spät ist, bei

Otto Lücke
Zigarrenfabriken Etgersleben.
Füllfabriken: 3484
Oetzersleben, Breite Straße u. Magdeburger Straße.
Versand ab Etgersleben.

Heinr. Casper
133 Breiteweg 133



- Jackett-Anzüge 18 bis 65 Mk.
- Gehrock-Anzüge 35 bis 72 Mk.
- Rock-Anzüge 1 reihig 36 bis 68 Mk.
- Sport-Anzüge 15 bis 45 Mk.
- Jünglings-Anzüge 12 bis 46 Mk.
- Knaben-Anzüge 3.50 bis 22 Mk.
- Paletots und Ulster 20 bis 58 Mk.
- Sport-Paletots kurze mod. Form 35 bis 65 Mk.
- Wetter-Mäntel 19 bis 38 Mk.
- Loden-Pelerinen 9 bis 26 Mk.
- Phantasie-Westen 2 bis 14 Mk.
- Beinkleider 3.50 bis 21 Mk.

Elegante Verarbeitung :: Tadellose Paßform
reichhaltige Auswahl

Viktoria-Theater
Direktion: **Hans Knapp**
Whitellstraße 18. Telefon 5969.
Donnerstag, 8. Juni, 8 1/2 Uhr.
in neuer Einstudierung
Die fremde Frau.
Freitag den 9. Juni, 8 1/2 Uhr.
Eine verfluchte Annonce.

Nach Hohentwarthe
mit Dampfer **Frida-Martha** abwehrgertretre (über Strombrücke links) wochentags nachm. 2.30, Rückfahr 6.40 U.

Freilicht-Theater Salzquelle

U. Rarger
Große Marktstraße 8, Ecke Jakobstraße.

Garbinen, abgepaßt und vom Stück, Feinstergarbinen, weiß, elfenbein und gelb, Vorhänge in Lüll, Gebstüll und bunt, Spannstoffe, schöne neue Muster, verschiedene Breiten, Konseautstoffe, Scheibengarbinen, Tülldecken, Teppiche in allen Größen und verschiedenen Arten, Läuferstoffe, Linoleum, Bettvorleger, Bettdecken, Tischdecken, Sofadecken, Steppdecken, Bettdecken, Tüll-Bettdecken, Hebergarbinen in Misch, Leinen und Perfergeschmack, Sofastoffe, Sopaplüsche in einfarbig und bunt. — Ferner:

Moderne Damen-Konfektion in schwarz
Kleiderstoffe in schwarz und farbig
Kostümfstoffe in schwarz und farbig
Anzugstoffe Herren- u. Knab.-Anz.
Fertige Damen-Wäsche 128

U. Rarger, Große Marktstraße 8.

Billiger Pfingstverkauf in Anblumen und -ranken
Aufgarnierung gratis!
Jeder Käufer erhält eine schöne Ranke oder Bukett gratis.
C. Siebert, Karlstr. 4, Ecke Brandenburger Str.

Arbeitsmarkt

Gelernter Sattler als Riemenanfleger und Abschmierer
ferner Maschinenarbeiter, Dreher, Schlosser
werden eingestellt

Ergon-Motorenfabrik, Ges. m. b. H.
Sudenburg, Fichtestraße 29 a.

Zentral-Theater
Anfangs 11 Uhr

Donnerstag:
Zum letzten Male!
Die Perle der Frauen

Sonabend:
Zum ersten Male!
Das Dreimäderlhaus
Singspiel in 3 Akten von Dr. Willner u. Heinz Reichert.
Mit Benutzung des Romans „Schwammerl“ von Rudolf Hans Barisch. Musik nach Franz Schubert, dem berühmten Wiener Komponisten

Wilhelm-Theater.
— Beginn 8 1/2 Uhr. —
Donnerstag den 8. Juni
Wie einst im Mai.
Freitag den 9. Juni
Filmzauber.
Sonabend den 10. Juni
Gasparone.
Sonntag den 11. Juni (1. Pfingstfeiertag), nachmittags
Die Zigeunerbaron.
Abends
Filmzauber.
Montag den 12. Juni (2. Pfingstfeiertag) nachmittags
Ein Walzertraum
Abends
Wie einst im Mai.
Dienstag und folgende Tage
Was werden die Leute sagen?
Ein lustiges Stück in 3 Akten von Toni Timpfoden und Otto Schwarz.

Stephanshallen
Direktion **Rich. Froherz**
Täglich abends 8 Uhr:
Auf vielseitigen Wunsch!
Oskar Jahn
Eurlesken
Familien-Abend.

Waltha-Theater
Gustav Kluck. 8492
Jeden Abend 8 Uhr das durchweg neue Juni-Programm!
Neue Künstler, neue Kapelle.

Vorverkauf in den bekanntesten Stellen eröffnet!
Jugendkarten-Verkauf schließt am 10. d. Mts.

LANGE & MÜNZER

Breitweg 51/52, Alter Markt 1 u. 2

Halberstadt am
sämmtlichen Straßenbahnhöfen

PFINGST

Angebote

Damen-Handschuhe
poröse, weiss
mit 2 Druckknöpfen
Paar

85, 58, 58, 58, 58, 58, 58, 58

Damen-Untertaillen
mit Stickerei-
Ein- und
Ansatz

1.35 98, 98, 98, 98, 98, 98, 98, 98

Damen-Handschuhe

aus glattem Zwirnstoff,
mit 2 Druckknöpfen,
weiß, schwarz, farbig
Paar

95, 85, 85, 85, 85, 85, 85, 85

Damen-Handschuhe

mit Seidenglanz und
2 Druckknöpfen, weiß,
schwarz und farbig
Paar

1.25 95, 95, 95, 95, 95, 95, 95, 95

Kinder-Söckchen

Baumwolle,
hell und mittelfarbig
Größe 1 bis 5 Größe 6 bis 9

Paar 35, 45, 45, 45, 45, 45, 45, 45

Damen-Strümpfe
lang, Baumwolle, schwarz und weiß Paar 48, 48, 48, 48, 48, 48, 48, 48

Damen-Strümpfe
lang, Baumwolle, m. doppelt. Spitzen
und Fersen, schwarz und leder Paar 78, 68, 68, 68, 68, 68, 68, 68

Damen-Strümpfe
lang, Flor und Seidenflor, durch-
brochen, mit doppelten Spitzen und
Fersen, farbig Paar 95, 75, 75, 75, 75, 75, 75, 75

Damen-Strümpfe
lang, Flor durchbrochen, m. doppelt.
Spitzen und Fersen, schwarz Paar 110, 75, 75, 75, 75, 75, 75, 75

Damen-Strümpfe
lang, Mako-Ersatz, mit doppelten
Spitzen und Fersen, schwarz und
leder Paar 110, 95, 95, 95, 95, 95, 95, 95

Damen-Strümpfe
lang, Seidenflor, glatt u. mit durch-
brochenem Zwickel, mit doppelten
Spitzen und Fersen Paar 150, 125, 125, 125, 125, 125, 125, 125

Herrn-Schweißsocken
nahtlos, mit doppelten Fersen und
Spitzen Paar 58, 42, 42, 42, 42, 42, 42, 42

Damen-Hemden
Achselschluß, mit Lungette 210 185, 185, 185, 185, 185, 185, 185, 185

Damen-Hemden
Achselschluß, aus starkfädigem Hem-
dentuch, mit Stickerei-Ansatz 295 275, 275, 275, 275, 275, 275, 275, 275

Damen-Hemden
Reformschnitt, im Rumpf gestickt 295 245, 245, 245, 245, 245, 245, 245, 245

Damen-Hemden
Reformschnitt, aus feinfädigen Stoffen,
mit breitem Stickerei-Ansatz 375 325, 325, 325, 325, 325, 325, 325, 325

Damen-Beinkleider
Knieform, mit breiter Stickerei 210 185, 185, 185, 185, 185, 185, 185, 185

Damen-Beinkleider
Knieform, mit Stickerei Ein- u. Ansatz 275 225, 225, 225, 225, 225, 225, 225, 225

Weißer Unterröcke
mit hohem Stickerei-Volant 725 425, 425, 425, 425, 425, 425, 425, 425

Damen-Korsetts
grau Drell, mit Spitzengarnitur 195, 195, 195, 195, 195, 195, 195, 195

Damen-Korsetts
grau Drell, mit Spiralfedern und Strumpfhalter 290, 290, 290, 290, 290, 290, 290, 290

Damen-Korsetts
weiß, grau und bla Drell, m. Stickerei-Garnitur
und Strumpfhalter 395, 395, 395, 395, 395, 395, 395, 395

Damen-Korsetts
weiß Damast, mit Spitzen-Garnitur und 2 Paar
Strumpfhalter 485, 485, 485, 485, 485, 485, 485, 485

Damen-Korsetts
weiß/weißblau gemustert 475, 475, 475, 475, 475, 475, 475, 475

Damen-Korsetts
aus hell gestreiften Satinstoffen, lange Form
mit Strumpfhalter 485, 485, 485, 485, 485, 485, 485, 485

Büstenhalter
aus weißem Stoff, mit Spitze garniert 175 135, 135, 135, 135, 135, 135, 135, 135

Teller-Ränder
aus Glasnull, mit Stickerei 45 25, 25, 25, 25, 25, 25, 25, 25

Stuart-Rüschen
aus Glasnull 110 45, 45, 45, 45, 45, 45, 45, 45

Stuart-Kragen
aus Glasnull-Stickerei 145 90, 90, 90, 90, 90, 90, 90, 90

Stuart-Kragen
aus Spitze 175 145, 145, 145, 145, 145, 145, 145, 145

Westen aus Glasnull,
mit Teller- oder Stuart-Kragen 300 195, 195, 195, 195, 195, 195, 195, 195

Pelerinen große Blusen- oder
Jacken-Kragen aus Glasnull 325 250, 250, 250, 250, 250, 250, 250, 250

Fischus
moderne Blusen-Garnituren 485 265, 265, 265, 265, 265, 265, 265, 265

Damen-Untertaillen

aus Batist,
mit Stickerei-Ein- und
Ansatz und Band-
durchzug

2.95 1.95, 1.95, 1.95, 1.95, 1.95, 1.95, 1.95, 1.95

Damen-Untertaillen

aus breiter Maß-
stickerei,
Rückenschluß,
gut sitzende Form

5.50 3.45, 3.45, 3.45, 3.45, 3.45, 3.45, 3.45, 3.45

Weißer Zierschürzen

mit Stickerei-Träger oder Stickerei-
Ein- und Ansatz

1.45 95, 95, 95, 95, 95, 95, 95, 95

Schaftstiefel

Militär-Schnürstiefel, Bog-
Schnür-, Zug- u. Schnallenstiefel

Stiefel
mit u. ohne Ledertappe
für Herren u. Mädchen, Damen-
Schnürstiefel mit u. ohne
Ledertappe

M. Lucke, Brückstr. 2

Kaufe Pfandscheine
famlicher Leibhäuser
für jede Mark Darlehen
14

Partieposten

bieten Gelegenheit, vorteil-
haft und gut zu kaufen
schöne, moderne Herren-
und Knaben-

Anzüge
aus besten Stoffen
für Herren- und Knaben-
anzüge, zurückerlegt 12 Bl. u. höher.
Gut erhaltene wenig
getragene

Maßgarderobe
feine
Herrenanzüge, Gehrocke etc.
7 9 12 Mark und höher.

Sieverlings
Etagegeschäft
Jakobstrasse 17, l.

1 fast neuer Stf- u. Siegewagen bill.
verf. Ammastraße 22, Hof 123., pl.

Bermietungen.
Debitgeber Str. 32.
2 H. Wohnungen.
180 Bl., 1. Juli zu vermieten.

Laden mit Bohn. Nr. 640
Debitstraße 9.
Seit Jahren Schuhmacher brin.
Wohnung (St. R. R.) zu ver-
mieten Wasserfontäne 29.

Herren-Anzüge

nur prima Stoffe, anerkannt
niedrige Preise. 3372
Eras für Maßarbeit,
große Auswahl, Abänder. kostenl.
H. Reuter, nur Bandstr. 1, 2. Et.

Nonato Schlegel
Kauf und
Miete

Schallplatten
Auf vier alte ein- neues Platte

Pabst
Berliner Str. 29,
Zweiter Musik-
laden vom Breiten
Weg linker Hand
Alle Ersatzteile und
Reparaturen.

Dankagung.
Zurückgekehrt vom Grabe unserer
lieben Mutter, sagen wir allen,
die durch Kranzpenden und Teil-
nahme am Begräbnis unse-
ren teuren Entschlafenen ihrer so
liebenvoll gedachten, unsern her-
lichsten Dank.
3492
Die trauernden Hinter-
bliebenen

Bermietungen.
Debitgeber Str. 32.
2 H. Wohnungen.
180 Bl., 1. Juli zu vermieten.

Laden mit Bohn. Nr. 640
Debitstraße 9.
Seit Jahren Schuhmacher brin.
Wohnung (St. R. R.) zu ver-
mieten Wasserfontäne 29.

Geldwörter Mecke.

**Anzüge, Westen
und Paletots**

im Abonnement getragene, gut
erhaltene Kleidungsstücke jetzt
vorrätig.

J. Büscher,
Eingang Kaiserstr. 23. Hof.
Hauer Klappwagen zu ver-
kaufen Schiffstr. 9. S. pl. 13485

**Zentralverb. der Schuhmacher
Deutschlands, Zahlstelle Burg**

Nachruf.
Nach kurzer, aber schwerer
Krankheit starb unser Mit-
glied, die Kollegin
125

Emma Petris
im 26. Lebensjahr.
Möge ihr die Erde leicht
sein!
Der Vorstand.

Nachruf.
Am Sonntagabend starb nach
kurzer Krankheit unser Mit-
glied, der Klempner
124

Fritz Priegnitz
im 43. Lebensjahr an Lun-
genentzündung.
Ein ehrendes Andenken
bewahrt ihm
123
Der Vorstand des
Sozialdemokratischen Vereins.

Geldwörter Mecke.

5 bis 6 Ztr. Wiesenheu auch eins. Gut milchende Ziege steht zum
abgabe. Verkauf
Budau, Subenburger Str. 2. 13482
Gommern, Dornburger Straße 7.

Danksagung.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer lieben Entschlafenen,
sagen wir allen Verwandten für die reichen Kranzpenden und
feinen beiden treuen Freunden G. Wapenhans und E. Wülke
sowie dem Arbeiter-Turnverein, dem Verband der Steinleger
und dem Herrn Pastor Matthäus für die tröstlichen Worte
am Grabe unsern herzlichsten Dank.
120

Wohndodeleben, den 7. Juni 1916.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Familie Andreas Klapputh.

Emma Petris
im 26. Lebensjahr.
Möge ihr die Erde leicht
sein!
Der Vorstand.

Nachruf.
Am Sonntagabend starb nach
kurzer Krankheit unser Mit-
glied, der Klempner
124

Fritz Priegnitz
im 43. Lebensjahr an Lun-
genentzündung.
Ein ehrendes Andenken
bewahrt ihm
123
Der Vorstand des
Sozialdemokratischen Vereins.

Hermann Wille
im blühenden Alter von 21 Jahren den Heiden-
tod gestorben ist. Er war der Edelsten einer,
und folgte seinem Bruder Robert nach.
Dies zeigen an in tiefer Trauer
Niederndodeleben, den 7. Juni 1916
Hermann Wille nebst Frau, Geschwistern
und Verwandten — Olga Schulze als Braut.
Geliebt, beweint und unvergessen!
124

Geldwörter Mecke.

Billig, gut! Soweit Vorrat
Weiße Gelatine 1/2 Pfd. 1.20
Wachpulver 10 Pakete 80 Pf.
Nuschovis 1/2 Pfd. 40 Pf.
Wermutwein — Weisswein
Rot- und Weißwein
Süßen — Salat
Blumenöhl 3488
Erwarte Donnerstag
gelbe Erbsen

Ulvenstedter Straße 47
Ecke Friesenstr.

Trauerkarten
smpl. Buchbdlg. Selbstk. 5.

Kaufe Pfandscheine
famlicher Leibhäuser
für jede Mark Darlehen
14

Ulvenstedter Straße 47
Ecke Friesenstr.

Trauerkarten
smpl. Buchbdlg. Selbstk. 5.

Kaufe Pfandscheine
famlicher Leibhäuser
für jede Mark Darlehen
14

Ulvenstedter Straße 47
Ecke Friesenstr.

Trauerkarten
smpl. Buchbdlg. Selbstk. 5.

Schaftstiefel

Militär-Schnürstiefel, Bog-
Schnür-, Zug- u. Schnallenstiefel

Stiefel
mit u. ohne Ledertappe
für Herren u. Mädchen, Damen-
Schnürstiefel mit u. ohne
Ledertappe

M. Lucke, Brückstr. 2

Kaufe Pfandscheine
famlicher Leibhäuser
für jede Mark Darlehen
14

Ulvenstedter Straße 47
Ecke Friesenstr.

Trauerkarten
smpl. Buchbdlg. Selbstk. 5.

Kaufe Pfandscheine
famlicher Leibhäuser
für jede Mark Darlehen
14

Ulvenstedter Straße 47
Ecke Friesenstr.